Betrieb in Bewegung mit neuem Konzept

Erschienen am 09.08.2017

Das Präventionskonzept „Betrieb in Bewegung“ von IFK und BARMER geht mit neuem Konzept an den Start. Auf Basis der Erfahrungen und Bewertungen der Projektpartner seit Beginn des Innovationsprojekts 2013 ist der „Betrieb in Bewegung“ weiterentwickelt worden. Herausgekommen ist ein neues modulares System mit vielen Vorteilen – sowohl für die Betriebe als auch für unsere IFK-Mitgliedspraxen.

Die Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) gewinnt in Unternehmen und sozialen Einrichtungen zunehmend an Aufmerksamkeit und kann eine zusätzliche Einnahmequelle für Physiotherapeuten bedeuten. Damit der „Betrieb in Bewegung“ in unterschiedlichen kleinen, mittleren und Großbetrieben eingesetzt werden kann, beinhaltet das neue Konzept drei verschiedene Grundsysteme, die individuell wählbare Module beinhalten. Je nach Art und Größe des Betriebs wird die passende Maßnahme ausgewählt.

Das neue Baukastensystem besteht sowohl aus festen Leistungsbestandteilen, die verpflichtend in den Betrieben durchgeführt werden müssen, als auch aus variablen Anteilen. Dadurch ermöglicht es eine individuelle Anpassung an die Bedingungen unterschiedlicher Produktions- und Dienstleistungsunternehmen. Das Ziel, möglichst viele Mitarbeiter zu einem gesunden, bewegten Lebensstil zu motivieren sowie ihre gesundheitsfördernden Ressourcen zu stärken, ist durch diesen modularen Aufbau erreichbar.

Eine ausführliche Darstellung des neuen Konzepts erhalten Sie in der physiotherapie 5/2017. Hier können Sie bereits vorab einen Blick in den Artikel werfen. Weitergehende Informationen, beispielsweise zur Kalkulation, erhalten Sie in der IFK-Geschäftsstelle bei Christian Neuhaus (Telefon: 0234 97745-48 oder E-Mail: cneuhaus@ifk.de).